



Freie Wähler im Stadtrat der LH München, Marienplatz 8, 80331 München

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Marienplatz 8 – Rathaus
80331 München

Johann Altmann
Ehrenamtlicher Stadtrat
der Landeshauptstadt München

Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

Tel.: 089/233-20766

Fax: 089/233-20770

johann.altmann@muenchen.de

Anfrage

05.02.2007

Olympia-Regatta-Anlage in Oberschleißheim: Sanierungsbedarf und Buslinienanbindung anlässlich der Ruder-WM 2007

Vom 26.8.-2.9.2007 findet die Ruder-WM 2007 auf der Olympia-Regatta-Anlage statt. Seit Jahren werden die dringenden Sanierungsmaßnahmen in diesem international bedeutenden Zentrum für den Ruder- und Kanusport nicht durchgeführt, Entscheidungen und Mittelbereitstellungen verzögert.

Auf dieser Münchner Sportanlage qualifizieren sich mehr als zwei Drittel der Ruderweltelite für die Olympischen Spiele 2008 sowie behinderte Sportler für die Paralympics 2008 in Beijing. Bei verschiedensten Veranstaltungen wie den jährlichen Ruder-Welt-Cups, den Junioren-Titelkämpfen usw. und durch das sportlich ausgerichtete Schullandheim wird diese Anlage jährlich von ca. 16000 bis 18000 Nutzern in Anspruch genommen.

Die verschleppte Gebäudesanierung wirft kein überzeugendes Licht auf die Besucherfreundlichkeit einer internationalen Sportstadt wie München.

Auch ist die bereits mehrfach geforderte öffentliche Verkehrsanbindung zu den sportlichen Großveranstaltungen immer noch nicht realisiert.

Daher frage ich den Herrn Oberbürgermeister:

1. Wann wurde die Landeshauptstadt München bzw. die Geschäftsführung der Olympiapark München GmbH vom dringend erforderlichen Sanierungsbedarf in Kenntnis gesetzt?

2. Ist der Oberbürgermeister bereit, hinsichtlich der Sanierung klare Vorgaben an die Verwaltung zu erteilen?
3. Warum wurde der Sanierungsbedarf für die Gebäude der Olympia-Regatta-Anlage, eine der bedeutendsten internationalen Wettbewerbszentren für den Kanu- und Rudersport, in der Haushaltsplanung über Jahre hinweg nicht rechtzeitig berücksichtigt und vor allem vor der anstehenden WM 2007 nicht behoben?
4. Inwieweit wird das Ansehen der Landeshauptstadt München anlässlich der 2007 stattfindenden Weltmeisterschaften im Rudersport durch diese Missstände geschädigt?
5. Inwieweit erfüllt die Landeshauptstadt München gemäß dem Konsortialvertrag von 1972 ihre übertragenen Verpflichtungen zur Trägerschaft und der damit verbundenen Folgekosten?
6. Entsteht der Landeshauptstadt München durch die zeitliche Verzögerung der Sanierungsmaßnahmen bzw. der Entscheidung darüber eine finanzielle Mehrbelastung?
7. Können für die Sanierungsmaßnahmen Fördermittel aus Landes-, Bundes- oder EU-Haushalten beantragt werden?
8. Wann beginnen die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten in den Gebäuden der Athleten bzw. der Nutzer des dortigen Schullandheimes?
9. Vom Bahnhof Oberschleißheim besteht noch keine bzw. nur eine Teilanbindung an die etwa 3 km entfernte Regattastrecke. Wird anlässlich der Ruder-WM 2007 und weiterer Großveranstaltungen eine – wenigstens temporäre – Busverbindung geschaffen?

Johann Altmann, Stadtrat